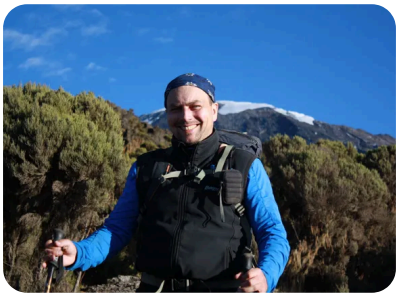
Kilimanjaro Kraterschläfer (10 Tage Reise)

Kraterschläfer Route individuell – 10 Tage Reise

13 Tage

AFTZIN010

Afrika
Tansania



Weitere Bilder auf unserer Website

Reisebeschreibung

Kilimanjaro, der leuchtende Berg, das Wahrzeichen Afrikas – „Karibu" auf der Kraterschläfer Tour! Diese Kilimanjaro Tour (auch Kilimandscharo geschrieben) mit Kraterübernachtung führt über die schöne Machame Route. Den Sonnenuntergang und Sonnenaufgang im Krater des Kibo zu erleben ist eine ganz besondere Erfahrung. Die 8-Tage-Tour bietet Ihnen die beste Akklimatisation. Ein weiterer Vorteil ist die lange Nacht vorm Aufstieg am warmen Tag. Auch die Zelt-Übernachtung auf 5.700 m Höhe, direkt an den Eisgiganten, wird Sie begeistern. Der Abstieg erfolgt an einem Stück über die Mweka Route und ist aus unserer Erfahrung heraus, ausgeruht sehr gut machbar. Erholung finden Sie bei der Möglichkeit einer 3 Tage Kurz-Safari im Tarangire Nationalpark und Ngorongoro Krater oder/und bei einem Erholungsabschluß auf der Trauminsel Sansibar.

Charakter und Anforderungen der Reise

Die Besteigung des Kilimanjaro verlangt kein bergsteigerisches Können! Dafür aber ein gutes Maß an Ausdauer und körperliche Fitness. Bei den Gehzeiten von ca. 5 - 7 Stunden pro Tag und am Gipfeltag von ca. 14-16 Stunden, ist es für eine gute Akklimatisation sehr wichtig, langsam und gleichmäßig zu laufen und zu atmen. Die Machame Route setzt trittsicheres Gehen voraus. Auf Grund der hohen Belastung für Herz und Kreislauf empfehlen wir, vorher einen Arzt zu konsultieren. Überlandfahrten/Safaris setzen gutes „Sitzfleisch" voraus, bedingt durch teils lange Fahrzeiten und dem schlechten Straßenzustand. Für Personen mit Rückenbeschwerden sind diese Fahrten nicht geeignet. Pannen sind dabei zu entschuldigen. Es werden landestypische, zugelassene Verkehrsmittel benutzt.

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundausdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness	Training	Psychische Belastung
Solide Grundausdauer empfohlen	2–3x pro Woche Ausdauertraining (z.B. Gehen, Radfahren, Schwimmen)	Mittel – Offenheit und Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Tansania – Hotel am Fuße des Kili

Nach Ihrem individuellen Flug von Europa nach Afrika, landen Sie am Fuße des Kilimanjaro auf dem Kilimanjaro International Airport. Nach Erledigung Ihrer Grenzformalitäten und der Gepäckaufnahme werden Sie von unserer Vorortagentur in Empfang genommen. Es folgt eine kurze ca. einstündige Fahrt mit einem Kleinbus/Geländewagen in die Nähe von Moshi in die Kilemakyaro Lodge. Dies ist eine wunderschöne gemütliche Lodge mit Pool, altem Kolonialhaus und traumhaften Blick auf den höchsten Berg von Afrika. Hier beginnt nun Ihr wohlverdienter Urlaub. Übernachtung: Kilemakyaro oder Lindrin Lodge.

Verpflegung

Abendbrot

Tag 2

Start der 7 Tage Kilimanjaro Besteigung – Machame Hut (3.000 m)

Heute startet endlich Ihre Kilimanjaro Besteigung. Jeder ist aufgeregt und gespannt auf die kommenden Tage. Reisegepäck, welches Sie nicht für die Kilimanjaro Besteigung brauchen, können Sie in der Lodge deponieren. Gegen 9 Uhr fahren Sie ca. 45 min via der Ortschaft Machame vorbei an Bananen- und Kaffeeplantagen zum Machame Gate auf ca. 1.800 m. Hier erfolgt die Registrierung und Sie treffen Ihre einheimischen Führer und Träger, welche Sie die nächsten 7 Tage begleiten werden. Das große Hauptgepäck tragen ab sofort Ihre Träger, Sie selbst benutzen nur Ihren Tagesrucksack mit dem nötigsten für den Tag. Mit Ihrem Guide starten Sie nun das Trekking und der heutige wunderschöne Weg führt durch dichten Bergregenwald und Heidekraut bis zum Machame Hut, einem Campingplatz auf ca. 3.000 m. Wichtig ist dabei vom ersten Tag an, dass Sie ein langsames und gleichmäßiges Lauftempo anschlagen, damit Ihr Körper sich langsam an die Höhe anpasst. Übernachtung im Zelt. Gehzeit ca. 5-6 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 3

Machame Hut – Shira Hut (3.840 m)

Sie werden gegen 7 Uhr von Ihrem Team mit einem warmen Tee geweckt. Herrlich wie das die Lebensgeister munter macht. Gegen 7:30 Uhr erhalten Sie eine Schüssel mit warmem Wasser zur Morgenhygiene und 8 Uhr erwartet Sie ein schön gedeckter Tisch zum Frühstück. Bei schönem Wetter, natürlich unter freiem Himmel. Was gibt es Schöneres! Gegen 9 Uhr verlassen Sie die sumpfigen Niederungen des Bergregenwaldes (Januar - März und August - Oktober relativ trocken) und wandern über einen Bergrücken relativ steil bergauf, entlang etlicher Felsabbrüche bis zu Ihrem Mittags-Rastplatz (ca. 3,5 Std.). Von hier aus sind die Gipfel Kibo und Shira gut zu sehen. Nach der Mittagspause weiterer Aufstieg bis zum Shira Plateau, auf dem sich der Campingplatz, die Shira Hut (3.840 m), befindet (ca. 1,5 Std.). Im Esszelt wartet wieder Tee und kleine Knabbereien auf Sie. Nach dieser Ruhe haben Sie die Möglichkeit nochmals etwas 130 m Höhe aufzusteigen, um eine bessere Akklimatisation zu erreichen. Auf dem Weg zurück ins Camp klärt sich meistens das Wetter auf, so dass Sie einen traumhaften Sonnenuntergang am Kilimanjaro mit dem Mt. Meru im Hintergrund erleben können. Nach dem Abendessen freuen Sie sich täglich auf Ihren warmen Schlafsack und den wohlverdienten Schlaf. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 4-5 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 4

Shira Hut - Akklimatisationstag

Dieser Tag dient Ihnen als Ruhetag mit genügend Zeit sich besser zu akklimatisieren. Dabei können Sie am Morgen ausschlafen und ein herrliches Frühstück in der Sonne einnehmen. Anschließend starten Sie zu einer kleinen Wanderung über die Shira Ebene mit seinen vielen kleinen Büschen zum Shira Camp II und wer möchte noch bis zur Shira Cathetral. Von der Höhe bleiben Sie fast immer auf dem gleichen Level. Im Camp wartet dann ein warmes Mittagessen auf Sie. Danach können Sie sich im Zelt entspannen, ein gutes Buch lesen, Karten spielen oder einfach mit den anderen Gästen über den Berg und die Tour klönen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 4 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 5

Shira Hut – Barranco Hut (3.970 m); Akklimatisationsetappe

Sie werden von der aufgehenden Sonne geweckt und starten mit Energie in den Tag. Heute wandern Sie durch eine Steinwüste, ca. 4-5 Stunden, bis zum Lava Tower auf ca. 4.590 m. Jetzt merken Sie schon, dass viel weniger Sauerstoff vorhanden ist und das Laufen und die Atmung schwerfällt. Wenn das Wetter gut ist und Sie sich gut fühlen, besteht die Möglichkeit, den markanten Lava Felsen zu besteigen (Klettern im 2 Grad). Von oben hat man eine Traumsicht auf die Western Breach. Nach dem Mittagessen hinter einem Felsrand steigen Sie ca. 2 Stunden ab bis zum Camp Barranco Hut, welches an einem schönen Senecien-Wald liegt. Von hier haben Sie einen grandiosen Blick auf den mächtigen vergletscherten Kiborand und die Breach Wall. Dies ist ein anstrengender Tag, für Ihre Akklimatisierung aber sehr wertvoll. Ihr Körper benötigt nun Kohlenhydrate, ein gutes Essen und viel Schlaf und Sie werden am nächsten Tag vor Energie strotzen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 7 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 6

Barranco Hut – Karanga Hut (4.050 m)

Genussvoll dürfen Sie heute ausschlafen und erst gegen 9 Uhr das Frühstück genießen. In der Sonne nehmen Sie dieses ein und beobachten die anderen Gruppen auf dem gut einsehbaren Weg. Start für Sie ca. 10 Uhr und gleich geht es durch die steile Barranco Wand erst einmal bergauf (250 m hoch – ohne Kletterei, kann von jedem trittsichern Bergwanderer durchstiegen werden!). Oben angekommen, kann man das herrliche Panorama und den atemberaubenden Blick auf die Südflanke des Kilimanjaro genießen. Nach einem Ab- und Aufstieg geht es hinunter in das tief eingeschnittene Karanga Tal (letzte Wasserstelle auf dem Weg zum Gipfel). Hier wartet jetzt ein kurzer, aber knackiger Aufstieg zum Karanga Camp (4.050 m). Dabei mahnt der Führer Pole, Pole (langsam, langsam). Im Karanga Camp erwartet Sie Ihr Team mit einem schmackhaften Mittagessen. Danach können Sie sich ausruhen, Karten spielen oder lesen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 3-4 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 7

Karanga Hut – Barafu Hut (4.650 m)

Ein weiterer kurzer Trekkingtag steht bevor. Spätes Frühstück und langsamer Start. Ihre Bewegungen werden langsamer, alles sollte mit großer Ruhe getan werden. Heute steigen Sie durch eine spektakuläre Steinwüste stetig bergan bis zum Camp Barafu Hut auf 4.650 m. Unterwegs haben Sie einen fantastischen Blick auf den Kibo. Im Camp angekommen befinden Sie sich fast auf Höhe des Mont Blanc, eine stattliche Höhe haben Sie schon erreicht. Nach dem Mittagessen ist es nun sehr wichtig, dass sich Ihr Körper gut ausruht und das Sie ihm Energie zuführen. Vor dem Abendbrot erfolgt noch das Briefing für den nächsten Tag. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 3-4 h.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 8

Barafu Hut – Uhuru Peak (5895 m) – Reusch Krater – Kraterübernachtung

Nun gilts! Sie bereiten sich auf den Gipfelsturm vor. Nach dem Ausschlafen, ca. 4 Uhr, starten Sie von der Barafu Hut. Über einen Geröllweg geht es zum Stella Point (5.770 m). Diese Etappe ist aufgrund des Gerölls und der großen Höhe sehr mühsam. Von Stella Point laufen Sie noch ca. 1 Stunde zum Uhuru Peak und haben einen gigantischen Rundblick über Afrika. Genießen Sie alleine einen überwältigenden Rundblick. Nach dem Gipfelfoto und einer kurzen Rast, steigen Sie in den Krater hinab, wo direkt neben dem Furtwängler Gletscher die Zelte stehen. Wer sich jetzt noch fit fühlt, kann zum Sonnenuntergang bis zum Reusch Krater (ca. 5.800 m) laufen und einen Blick in den Krater werfen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 7-8 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 9

Abstieg vom Krater bis Mweka Gate – Hotel Moshi

Zeitig am Morgen wandern Sie durch den Krater zum Stella Point und erleben dort einen wunderschönen Sonnenaufgang. Der weitere Abstieg erfolgt über die Mweka Route zum Camp Barafu Hut, von wo aus Sie nach einer kurzen Pause zum Mweka Camp absteigen. Mittagsrast im Mweka Camp. Danach geht es direkt zum Parkausgang (1.700 m). Ein langer und anstrengender Abstieg. Da Sie aber ausgeruhter als bei allen anderen Touren vom Krater starten, ist es aus der AT Erfahrung sehr gut machbar. Nach dem Austragen aus dem Nationalpark Buch geht es anschließend mit den Autos zurück zur Lindrin oder Kilemakyaro Lodge in Moshi. Im idyllischen Garten haben Sie eine kleine Abschlussfeier mit Ihrem Bergführer und seiner Mannschaft. Wer den Gipfel erklommen hat, erhält eine von der Parkverwaltung ausgestellte und vom Bergführer unterschriebene Urkunde. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Übernachtung Lindrin oder Kilemakyaro Lodge. Gehzeit ca. 10 - 12 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 10

Safari im Lake Manyara Nationalpark

Ihr deutschsprechender AT Safarifahrer erwartet Sie gegen 07:30 bis 8 Uhr und los geht's zur Safari. Ihr Auto ist ein 4x4 Geländewagen mit dem Dach zu hochklappen, Steckdosen und einem Kühlschrank. Ihre Fahrt geht via Arusha und der Massaisteppe ca. 4 Std. zum Lake Manyara Nationalpark. Dieser kleine und schöne Park liegt am Rande der Steilwand des Rift Valley. Mit seinen ca. 330 km² Wasseroberfläche beherbergt er ca. 400 Vogelarten, Elefanten, Büffel und die berühmten, leider schwer auszumachenden, baumkletternden Löwen. Gegen 17:00 Uhr fahren Sie nach Karatu in die wunderschöne Endoro Lodge, welche direkt am Bergregenwald des Ngorongoro Kraters liegt. Genießen Sie hier Ihre traumhafte Unterkunft, ein sehr gutes Essen und ein Bier oder Gin Tonic an der Feuertonne. Die Geräusche des Bushs lassen Sie himmlich schlafen. Übernachtung Endoro Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 11

Tiere ohne Ende im Ngorongoro Krater

Heute fahren Sie in den weltberühmten und tierreichen Ngorongoro Krater, dem Safari-Highlight. Sie starten mit einem ganz frühen Frühstück und fahren bis zum Fotostopp am Kraterrand. Ein erster Blick läßt Sie staunen. Der riesige Krater mit einer Gesamtfläche von 380 km² hat einen Durchmesser von ca. 20 km und eine Tiefe von ca. 600 Metern. Er wurde auf Grund seiner reichhaltigen Vielfalt an Tieren zum Weltnaturerbe erklärt. Auf einer steilen Straße fahren Sie hinein in den Krater und werden überwältigt sein von der schieren Menge an Tieren. Hier finden Sie alle Tierarten, wie Elefanten, Löwen, Gnus Büffel, Nashorn, Flusspferde usw. auf engstem Raum und teilweise sehr nah. Wunderbar können Sie diese Tiere beobachten und fotografieren. Sie werden begeistert sein. Leider müssen Sie am späten Nachmittag zu Ihrer schönen Unterkunft Endoro Lodge zurückfahren. Vielleicht ist dann noch Zeit für den Pool oder die Außendusche?

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 12

Safari im Tarangire Nationalpark- dem Elefantenpark

Ihr letzter Safaritag erwartet Sie mit einem zeitigen Frühstück. Nun möchten Sie den dritten Tierpark- den tierreichen Tarangire Nationalpark entdecken. Der Park ist bekannt für seine parkähnliche wunderschöne Landschaft mit den vielen riesigen Baobab-Bäumen (Affenbrotbäume) und für seine großen Elefantenherden. Der Tarangire River ist die Lebensader dieses Parks und natürlich besteht auch die gute Möglichkeit, Löwen, Büffel, Giraffen und Antilopen zu beobachten. Hier findet man die größte Konzentration wildlebender Tiere außerhalb der Serengeti. Die stets grünen Sümpfe des Parks ziehen über 550 Vogelarten an. Ihr Safari Guide wird Ihnen viel über die Tiere erzählen und besten Spots zeigen. Genießen Sie die Pirschfahrt bis zum frühen Nachmittag, wo es dann zurück nach Arusha geht und Sie sich in der schönen Moivaro Coffee Lodge am Pool erfrischen können. Übernachtung Moivaro Coffee Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 13

indiv. Rückflug nach Europa – oder Verlängerung mit Flug nach Sansibar

Leider heißt es nun Abschied von Afrika nehmen. Transfer zum Kilimanjaro Flughafen, wo Ihr individueller Rückflug nach Deutschland, Österreich, Schweiz auf Sie wartet.

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- Komplette Organisation von AT REISEN
- Airport Transfers, alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- 8 Tage Kilimanjaro Besteigung über die Machame Route mit Kraterübernachtung
- Vollpension während der Kilimanjaro Besteigung
- Abgekochtes Wasser, schwarzer Tee, Kaffee, Kakao und Milchpulver bei der Besteigung
- Übernachtung bei der Kili- Besteigung in 2 Pers. Zelten (bei EZ im Einzelzelt)
- alle Park- und Campgebühren, Bergrettung (nur mit Trage),
- Pulsmesser, Notfallapotheke
- Einfache Matratze als Unterlage am Kili
- alle Guides, Koch und Träger und deren Bezahlung
- komplettes Küchen- Equipment, Esszelt, Stühle mit Rücken u. Armlehne, Tische
- Erfahrener, tansanischer, englisch oder deutschsprechender AT- Bergführer,
- 2 Übernachtungen im ½ DZ mit DU/WC in der Lindrin oder Kilemakyaro Lodge,
- Vorbereitungszoom Meeting

Nicht enthalten

- Visakosten (Tansania z.Z. 50,- USD)
- Flüge z.B. mit Ethiopian Airlines, KLM, Qatar Airlines, gerne sind wir Ihnen bei der Auswahl und Buchung behilflich
- Mobile Toilette (Chemie) während der Kili Tour (250,- EUR)

- ☒ fehlende Mahlzeiten, Getränke / Softdrinks, alkoholische Getränke
- ☒ 3 Tage Safari mit 2 ÜN in der Endoro Lodge im ½ DZ mit DU/WC, alle Kilometer, alle Parkeintritte, Vollpension, 1 x Übern. Meru View Lodge oder Planet Lodge inkl. Halbpension (nach Verfügbarkeit oder gleichwertiges Hotel), deutschsprechender Fahrerguide
- ☒ Trinkgelder Empfehlung (ca. 195 Euro auf Kilitour, Safari: 35 Euro, je Hotel/Tag 2-3 USD)
- ☒ Individuelle Verlängerungsprogramme, Besichtigungen und Ausflüge
- ☒ Sansibar Infrastruktur Tax 3-5 USD/Tag/Person
- ☒ Sansibar Pflichtversicherung 44,- USD/Person
- ☒ Versicherung (Krankenvers., Gepäckvers., Reiserücktrittsvers.)
- ☒ Einzelzimmerzuschlag
- ☒ Rail & Fly (99,- EUR bei Buchung; 130,- EUR nach Ticketausstellung)

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreisedokumente / Visum

Für die Einreise nach Tansania ist ein gültiger Reisepass (mind. 6 Monate Gültigkeit ab Einreise) + Touristen-Visum erforderlich. Das Tansania-Visum ist online unter **www.immigration.go.tz** zu beantragen. (Dafür benötigen Sie die Flugbestätigung, ein Passbild und Ihren Reisepass zum Hochladen- je Anhang max. 300 kB Große). Das Visum kann ab 3 Monate vorher beantragt werden. Dies Ausstellung beträgt ca. 5-10 Tage und wird Ihnen per Mail (bitte Spam kontrollieren) zugestellt (Gilt für Staatsbürger DE, A, CH. Bei anderer Nationalität informieren Sie sich bitte über die jeweiligen Einreisebestimmungen.)

Bitte informieren Sie sich darüber hinaus stets über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen Ihres Landes.

Impfungen

Gelbfieberimpfung nur erforderlich bei Einreise aus Infektionsländern. Kommen Sie also auf direktem Wege (auch mit Umsteigen in Addis oder Qatar) aus Europa, ist keine Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, auch nicht für Sansibar. Malaria - Prophylaxe wird für Tansania dringend empfohlen (z.B. Malarone oder Doxi 100). Die Übertragung erfolgt über die nachtaktive Anopheles Mücke. Alle Zimmer in den Hotels und Lodges auf Ihrer Reise sind mit Moskitonetzen ausgestattet. Sansibar wird zurzeit als Malaria frei geführt. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria-Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt! Außerdem raten wir Ihnen, die Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite: **www.at-reisen.de** der Webseite von Centrum Reisemedizin **www.crm.de** - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Pflichtversicherung für Sansibar

Alle Gäste die ab dem 01.10.2024 per Flug oder Fähre auf die Insel Sansibar möchten, müssen eine zusätzliche Reiseschutzversicherung abschließen. Diese kostet aktuell 44 US$ pro Person. Andere Reiseschutzversicherungen, werden dabei nicht akzeptiert. Um Wartezeiten am Flughafen zu vermeiden, sollten Sie die Versicherung vorher online abschließen. Weitere Informationen erhalten Sie über die offizielle Website unter: **https://visitzanzibar.go.tz/#de** (Auf Deutsch umstellbar - Globus-Symbol oben rechts).

Zusätzlich ist auf Sansibar eine Infrastruktur Steuer in Höhe von 3-5 US$ pro Tag, pro Person zu bezahlen.

Sprache

Swahili und Englisch

Trinkgelder

Unsere Empfehlung dazu liegt im moderaten Level und sind von Ihnen aus dem Herzen zu bezahlen. Es ist in Afrika ein „ungeschriebenes Gesetz', für Leistungen ein Trinkgeld zu zahlen. Damit bessern sich Alle Ihren landestypischen Lohn auf. Aber Achtung, das Geld ist nicht wie bei anderen Veranstaltern, für die Bezahlung der Fahrer bestimmt. Die Trinkgelder bei AT REISEN dienen eher als kleine Anerkennung für die gute und harte Arbeit! Sie erleben deshalb bei uns hochmotivierte Fahrer Guides. Die Trinkgeldempfehlung finden Sie bei „nicht im Reisepreis eingeschlossen". Bitte bezahlen Sie das Trinkgeld am Ende Ihrer Tour.

Klima & Reisezeit

Das Klima des ostafrikanischen Hochlands ist sehr gut verträglich. Nachts 9-16°C, tagsüber bis 32-35°C. Die Nächte sind relativ kühl. Die kälteste Zeit liegt im Juli und August mit etwa 10 °C täglichem Minimum. Die warme Periode liegt im Januar und Februar mit etwa 25 bis 26 °C täglichem Maximum. Der meiste Niederschlag fällt von April bis Juni. Die trockensten Monate sind Januar und Februar. Das Klima an der Küste Kenias sowie auf Sansibar ist feucht. Die Temperaturen schwanken von 22 u. 32°C je nach Monat und Tageszeit.

Währung

Wir empfehlen den Umtausch von ca. 50-100 Euro bei Einreise am Flughafen Kilimanjaro am Wechselschalter von Euro in Tansania Schilling zu tätigen. Nehmen Sie auch als extra Reserve etwas USD in kleinen Noten mit. Sie können mit USD auch in allen Hotels bezahlen. Mit Kreditkarten oder EC- Karten kann in Moshi, Arusha, Dar es Salaam und Stone Town Bargeld an Geldautomaten abgehoben werden. Wir raten aber trotzdem zur Barzahlung, da man sich auf die Geräte nicht immer verlassen kann. In einigen Hotels kann mit der Kredit- Karte bezahlt werden. Aber teilweise besteht keine Verbindung. Unser Tipp: Bargeld, Kreditkarte nur als Notfall. Bitte beachten Sie, dass in Tansania keine USD Noten, welche vor 2006 gedruckt wurden, akzeptiert werden!

Strom / Foto/ Fernglas

Die Stromversorgung in Ost- Afrika ist für 220/240 V 50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Die derzeitige Stromversorgung in Tansania / Sansibar ist sehr schlecht, länger dauernde Stromausfälle sind an der Tagesordnung. In den meisten Hotels wird in diesem Fall die Stromversorgung über einen Generator sichergestellt. Die Stecker sind dreipolig. Bitte einen Adapter von zu Hause mitbringen. Bringen Sie auf alle Fälle ausreichend Speichermedien mit. In abgelegenen Gebieten ist dies jedoch nur eingeschränkt möglich.

Außerdem ist die Mitnahme eines guten Fernglases empfehlenswert, um wilde Tiere zu beobachten und gute Fotomotive auszumachen.

Telekommunikation und Internet

Ost-Afrika verfügt über ein relativ gut ausgebautes Netz an Mobiltelefon- und Satellitenverbindungen. Sie können die Mobilfunknetze über internationale Roaming- Partner nutzen. In den meisten größeren Städten funktioniert dies problemlos. Bei Telefonanrufen aus dem Ausland nach Tansania und Kenia ist die internationale Vorwahl, für Tansania +255 (00255), für Kenia +254 (00254), gefolgt von der Ortsvorwahl zu verwenden. Bei Telefonanrufen von Ost- Afrika nach Deutschland wählen Sie bitte +49 (0049) vor!

Für Internet empfehlen wir Ihnen die E-SIM Karte über z.B. Airalo (30 Tage, 5 GB ca. 15,50 USD). Damit sind Sie in den Gebieten mit Empfang auch ONLINE.

In fast allen Hotels und Lodges steht WLAN kostenfrei zur Verfügung. Die Verbindung ist meistens schwach.

Plastik

Die tansanische Regierung hat entschieden, dass für einreisende Touristen das Mitbringen von Plastiktüten verboten ist. Ausgeschlossen sind Zipp- und Kosmetiktaschen und Medizintransporttaschen.

Zeitverschiebung

Sommerzeit 1 Std. nach MEZ. Winterzeit 2 Std. nach MEZ.